

Sport vor Ort

Kegeln: Die SG Burgdorf/Lehrte III hat sich am vorletzten Spieltag in Sarstedt mit 2826:2809 Holz gegen den TSV Wettmar durchgesetzt und belegt mit nunmehr 6:12 Punkten den siebten und vorletzten Tabellenplatz in der 2. Bezirksklasse. Bester Kegler war Heinz Unnasch (738). Die FK Burgdorf genossen in der 1. Bezirksklasse ein freies Wochenende, da die Anlage in Springe defekt war.

*

Fußball: Der TSV Höver (3. Kreisklasse) hat ein Testspiel auf dem Aschepplatz des TSV Kirchrode (2. Kreisklasse) gegen den Gastgeber mit 0:5 (0:3) verloren. ch

Faustball

Burgdorfer halten gut dagegen

Kleinigkeiten haben bei der norddeutschen Meisterschaft der Altersklasse Ü 60 gegen Gastgeber TSV Burgdorf gesprochen. Vor rund 100 Zuschauern in der Sporthalle am Berliner Ring belegte das Team von Trainer Klaus Volkmann am Ende Rang fünf. „Wir waren überrascht, dass wir so gut mithalten konnten. In allen Spielen ging es nur um ein, zwei Bälle“, sagte Volkmann.

Gleich zum Auftakt unterlagen die Burgdorfer dem späteren Titelträger Bayer Leverkusen mit 7:11 und 10:12. Im zweiten Spiel gab es in einem umkämpften Duell mit dem ATSV Habenhausen ein Unentschieden (11:7, 15:14). Und auch in der Zwischenrunde musste sich der Gastgeber dem Neukirchener SV nur knapp mit 7:11, 11:9 und 7:11 geschlagen geben. Im Platzierungsspiel um Rang fünf gegen den ATSV hatten die Burgdorfer das bessere Ende für sich, gewannen mit 9:11, 15:14 und 11:9. Aus der geschlossenen Mannschaftsleistung ragte mit Günther Gattermann der älteste im Team heraus. ch

Klocke stellt Rekorde auf

Schwimmen: Deutsches Mannschaftsschwimmen in der Bezirksliga

VON DOROTHEE GRATZ

Beim ersten Höhepunkt der Saison, dem deutschen Mannschaftsschwimmen in der Bezirksliga, ist der SC Altwarmbüchen als einzige Riege der Region vertreten gewesen. Die Vielfältigkeit des Wettkampfes mit seinen 16 unterschiedlichen Distanzen, die in zwei Wiederholungen von einem immer wechselnden Athleten geschwommen werden müssen, erfordert ein gutes Mannschaftsgefüge.

Die SC-Damen (Louisa Ahrens, Tomke Paula Bartels, Jaqueline Bartsch, Svenja Gaedcke, Laysa-Alessa und Tanita-Ileen Hoppe, Virena Köhler, Mona Nöschel, Fiona Schwarz, Kim Sarah Volmer) steigerten sich in Hildesheim erheblich und kamen mit 14098 Zählern auf Rang drei. Davor lagen der SV Garbsen (14575) und die SGS Hannover (14208). Auch landesweit standen die Altwarmbüchenerinnen als Achte unter 47 Teams gut da.

Für die maximal erlaubten fünf Einsätze erhielt Tanita-Ileen Hoppe (2646) die höchste Punktzahl. Kim Sarah Volmer (587) verbuchte mit ihren 1:03,13 Minuten über 100 Meter Freistil die beste Einzelleistung.

Die Herren (Sören Ahrens, Björn Engelhard, Christopher Frankl, Kevin Gerkens, Martin Jahn, Jan Klocke, Lukas Linke, Petermax Lison, Falk Wallbaum) mussten ohne Timo Prenzel (Auslandsjahr) auskommen. Unter 15 Teams reichte es mit 13213 Punkten zum sechsten Rang – Platz zwei war mit 600 Zählern Abstand nicht weit entfernt.

Die Mannschaft profitierte von einem überragenden



Halten die Farben ihres Vereins in Hildesheim hoch: die Damen- und Herrenmannschaft des SC Altwarmbüchen. Gratz

Jan Klocke. Er wartete mit Bestleistungen bei der Gesamtpunktzahl (3301), im Einzel (689 Zähler für 1:06,68 Minuten über 100

Meter Brust) sowie drei Vereinsrekorden auf.

Der neue SC-Trainer Marco Jabien war zufrieden: „In Altwarmbüchen gibt es eine

gute Mischung aus älteren und jüngeren Aktiven, die engagiert sind und es zu etlichen Topleistungen gebracht haben.“

Lehrter machen es spannend, Giere behält die Nerven

Ein spektakulärer Treffer von Sören Giere 66 Sekunden vor dem Abpfiff hat den Wasserballern des Lehrter SV einen umkämpften 9:8 (2:1, 5:2, 1.: 1:2)-Erfolg in der 1. Bezirksliga gegen den Ta-

bellennachbarn 1. WV Wunstorf beschert.

Die Lehrter blieben nach einer 8:5-Führung (19.) mehr als acht Minuten lang ohne weiteren Torerfolg und hatten damit eine Vorent-

scheidung in der am Ende noch hochdramatischen Partie aus der Hand gegeben. Nur wenige Augenblicke vor dem Siegtreffer hatte die LSV-Sieben sogar noch eine Unterzahlsituati-

on überstehen müssen. Neben Giere (4/1) trafen Reiner Bendrien, Vladislav Stengel (je 2) und Ole Roth für die Lehrter, die mit jetzt 4:2 Punkten auf Rang vier vorrückten. wgp

Fußball

Schenk netzt dreimal ein

Katharina Schnoy (Heßeler SV), Lara Schenk (TSG Ahlten) und Vanessa Geisler (MTV Engelbostel-Schulenburg) haben den Sieg mit den U-13-Juniorinnen des NFV-Bereichs Südost nur knapp verpasst. Beim Halenturnier der NFV-Bereiche in der Karl-Laue-Halle in Barsinghausen belegten sie mit zehn Punkten aus sechs Partien den zweiten Platz hinter dem Bereich West. Schenk gelangen dabei drei Treffer, Geisler netzte einmal ein.

Lea-Clara Langenberger (MTV Engelbostel-Schulenburg) und Carolin Engelhard (TSG Ahlten) hatten mit den U-14-Juniorinnen weniger Glück, sie holten nur einen Punkt und wurden Letzte. Beide durften jeweils einen Torerfolg bejubeln. ch

Tischtennis

Bremer bleibt ohne Niederlage

Die Damen des Lehrter SV schöpfen in der Landesliga wieder neue Hoffnung: Nach dem 8:3-Sieg beim direkten Konkurrenten TSV Fuhlen haben die Lehrerinnen den Abstand zu Relegationsplatz acht auf zwei Punkte verkürzt. „Aus den vergangenen vier Begegnungen haben wir fünf Punkte geholt, das sind drei mehr als in der Hinrunde“, berichtete Kapitänin Jessica Steinlechner.

Simone Plewik wurde von Tina Bortfeld bestens vertreten, die Ersatzspielerin steuerte mit Steinlechner einen wichtigen Punkt zur 2:0-Führung bei und markierte zudem das 7:3. „Nach unserer 5:1-Führung konnte nicht mehr viel schief gehen“, meinte Steinlechner. Angela Bremer blieb als einzige ohne Niederlage. „Sie hat wieder einmal bewiesen, dass sie im oberen Paarkreuz gut aufgehoben ist“, sagte die Mannschaftsführerin. ma

Thönser Reserve sichert sich drei wichtige Punkte

Tischtennis: Bezirksliga Herren bis Bezirksklasse Damen – Altmeister Friedrich Ossenkopp glänzt mit sechs Siegen

VON AXEL EMMERT

Mit einem 9:5-Auswärtserfolg beim SV Marienwerder II hat der SV Bolzum III seinen Mittelfeldplatz in der Herren-Berzirksliga 3 gefestigt. Dem 2:1 nach den Doppeln ließen die Bolzumer aus dem ersten Einzeldurchgang fünf Siege aus sechs Spielen folgen, damit war die Vorentscheidung gefallen.

An der Tabellenspitze der

1. Bezirksklasse 5 bleibt es spannend. Der TTK Großburgwedel gewann sein Auswärtsspiel beim SV Adler Hämelerwald mit 9:4 und festigte damit Platz zwei hinter dem spielfreien Spitzenreiter TSG Ahlten II. In der Anfangsphase hielten die Adler gut mit, anschließend holten die Gäste aber fünf Punkte in Serie.

Die Reserve des TTC Viktoria Thönse hat sich drei wichtige Punkte im Ab-

stiegskampf gesichert. Dem 9:7 im Kellerduell gegen den MTV Engelbostel-Schulenburg folgte das 8:8 beim Dritten TSV Krähenwinkel/Kaltenweide.

Die Einzeldurchgänge gegen die Engelbosteler verliefen ausgeglichen. „Durch die Schwäche in den Doppeln mussten wir den Thönsern letztlich um 0,25 Uhr zum Sieg gratulieren“, berichtete MTV-Sprecher Gerd-Günter Rieck.

Beim TTC glänzte Altmeister Friedrich Ossenkopp, der beide Spitzeneinzel sowie beide Doppel an der Seite von Michael Thomas Muschiol gewann. Auch beim 8:8 in Krähenwinkel gewann Ossenkopp beide Einzel. TSV-Akteur Julian Gähle überzeugte mit zwei Einzelsiegen.

In der 2. Bezirksklasse 9 musste sich der TTK Großburgwedel III bei der TSG Ahlten III nach sechs Nie-

derlagen im fünften Satz mit 4:9 beugen.

Der FC Neuwarmbüchen steht nach dem 5:9 im Kellerduell beim MTV Groß Buchholz kurz vor dem Abstieg aus der 2. Bezirksklasse 10. Gerhad Dueck und Uwe Gehlhaar waren noch die auffälligsten Akteure.

Weitere Spiele, 2. Bezirksklasse 10: TSG Ahlten IV – MTV Groß Buchholz 0:9, SSV Langenhagen II – SG Misburg II 9:5

In der Damen-Berzirksklasse 5 hat der TTC Arpe II nach dem 8:4 gegen den TTK Großburgwedel II Platz eins übernommen. „Die 16-jährige Annika Brandes sorgte mit ihrem zweiten Einzelsieg für die vorentscheidende 5:3-Führung“, sagte TTC-Sprecher Dirk Verlande. In einer weiteren Partie verlor Schlusslicht SV Adler Hämelerwald nach einer 3:0-Führung mit 3:8 gegen die TSG Ahlten.